

swissuniversities

Kammer
Pädagogische Hochschulen

swissuniversities
Effingerstrasse 15, Postfach
3001 Bern
www.swissuniversities.ch

Mandat der Arbeitsgruppe Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Die Kammer Pädagogische Hochschulen von swissuniversities erteilt der Arbeitsgruppe Bildung für Nachhaltige Entwicklung (AG BNE) folgendes Mandat für die Amtsperiode vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2024:

Auftrag

Die Arbeitsgruppe Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

- trägt mit ihren Aktivitäten zur Umsetzung der strategischen Ziele der Kammer PH und von swissuniversities bei;
- bearbeitet von der Kammer PH beschlossene, themenspezifische Massnahmen zur Umsetzung der Strategie der Kammer PH;
- beobachtet und antizipiert nationale und internationale Entwicklungen im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung;
- sichert den gesamtschweizerischen fachlichen Austausch und die Koordination im Bereich Bildung für Nachhaltige Entwicklung;
- steht im Dialog mit éducation21;
- vertritt die Interessen der Pädagogischen Hochschulen im Leitungsgremium des PGB-Programms «Nachhaltige Entwicklung an Schweizer Hochschulen – Studierendenprojekte (U Change)» (P-15);
- vertritt die Pädagogischen Hochschulen im Netzwerk Nachhaltigkeit der Schweizer Hochschulen;
- arbeitet bei Bedarf mit anderen Arbeitsgruppen der Kammer PH (insb. AG Gender/Chancengleichheit und AG Bildung und Migration) sowie hochschultypenübergreifend zusammen;
- erfüllt Aufträge und nimmt Stellung zu Anfragen der Kammer PH;
- bearbeitet bei Bedarf selbständig fachspezifische Fragestellungen.

Zusammensetzung und Organisation

- In der Arbeitsgruppe vertreten sind die Verantwortlichen für den Bereich BNE der Mitglied- sowie der Gastinstitutionen der Kammer PH. Die Bestimmung der Vertretung in die Arbeitsgruppe erfolgt durch die entsprechende Hochschule (in der Regel eine Person pro Institution).
- éducation21 ist als ständiger Gast mit einer Person (ohne Stimmrecht) in der Arbeitsgruppe vertreten.
- Die Arbeitsgruppe nominiert zuhanden der Mitgliederversammlung der Kammer PH eine Leiterin/einen Leiter sowie eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter oder zwei Co-

Leiter/innen. Im Falle einer Co-Leitung bestimmt sie eine Kontaktperson. Die Mitgliederversammlung der Kammer PH wählt die Leiterin/den Leiter und die Stellvertreterin/den Stellvertreter oder die Co-Leiterinnen/Co-Leiter für eine Amtszeit. Bei Amtsantritt innerhalb einer Amtszeit ist eine zweimalige Wiederwahl möglich, ansonsten eine einmalige Wiederwahl. Eine Amtszeit dauert vier Jahre und umfasst jeweils eine Strategieperiode.

- Leiter/in und Stellvertreter/in oder Co-Leiter/innen stammen in der Regel aus unterschiedlichen Sprachregionen. Die Mitgliederversammlung behält sich vor, eine ausgeglichene Vertretung der verschiedenen PH in der Leitung der internen Gremien der Kammer PH anzustreben und allfällige Anträge begründet abzulehnen.
- Im Hinblick auf die Sicherstellung der Handlungsfähigkeit (z. B. zwecks Einbezugs der Arbeitsgruppe im Zusammenhang mit der Erarbeitung von Stellungnahmen) führt die Arbeitsgruppe einen geschäftsführenden Ausschuss. Bei dessen personeller Zusammensetzung ist auf eine angemessene Vertretung der Mitgliederinstitutionen aus der Romandie und dem Tessin bzw. der beiden Geschlechter zu achten. Der Ausschuss wird von der Leiterin/vom Leiter der Arbeitsgruppe geleitet. Im Übrigen konstituiert er sich selbst.
- Die Arbeitsgruppe ist dem Vorstand der Kammer PH unterstellt.
- Der Arbeitsgruppe ist eine Kontaktperson aus dem Generalsekretariat swissuniversities zugeteilt.

Damit hat die Arbeitsgruppe folgende Organisationsform:

- Leiter/in und Stellvertreter/in oder zwei Co-Leiter/innen (aus verschiedenen Sprachregionen)
 - Geschäftsführender Ausschuss
 - Arbeitsgruppe (Delegierte aus allen Mitglied- und Gasthochschulen der Kammer PH)
 - Vertretung von *éducation21* (ständiger Gast)
 - Kontaktperson, Generalsekretariat swissuniversities
-

Arbeitsweise

- Die Arbeitsgruppe trifft sich in der Regel drei Mal jährlich. Die Leiterin/der Leiter der Arbeitsgruppe ist verantwortlich für die Aktualisierung der personellen Zusammensetzung der Arbeitsgruppe (Mitgliederliste). Sie teilt Änderungen jeweils der Kontaktperson des Generalsekretariats von swissuniversities mit. Ansonsten bestimmt die Arbeitsgruppe die Arbeitsweise selbstständig.
- Die Arbeitsgruppe trifft ihre Beschlüsse mit dem einfachen Mehr der stimmenden bzw. wählenden Mitglieder.
- Die in der Kammer PH vertretenen ständigen Gastinstitutionen sind in der Arbeitsgruppe als stimmberechtigte Mitglieder vertreten.
- Die Mitwirkung von *éducation21* in der Arbeitsgruppe ermöglicht den gegenseitigen Austausch über den Stand der Entwicklungen der BNE in den verschiedenen Institutionen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung und *éducation21* einerseits und die Intensivierung der Vernetzung der Akteure im Bereich BNE andererseits.
- Die Arbeitsgruppe hat in allen Fragen ihrer Zuständigkeit ein Antragsrecht an die den Vorstand der Kammer PH.
- Sie legt Fragen von strategischer Bedeutung dem Vorstand der Kammer PH vor, der darüber entscheidet.
- Neben der Kontaktperson des Generalsekretariats wird die Geschäftsführerin/der Geschäftsführer der Kammer PH mit einer Kopie der Sitzungseinladung und der Sitzungsprotokolle der Arbeitsgruppe bedient.

Kommunikation

Die Gremien der Kammer PH gehören zur Organisation von swissuniversities. Für die Kommunikation gilt deshalb Folgendes:

- Die Kommunikation der Arbeitsgruppe gegenüber der Öffentlichkeit und Medien erfolgt stets durch das Präsidium der Kammer PH in Absprache mit der Generalsekretärin/dem Generalsekretär und dem Ressort Kommunikation von swissuniversities (vgl. Kommunikationskonzept von swissuniversities). Die Arbeitsgruppe kommuniziert weder auf Anfrage (z. B. bei Medienanfragen) noch eigenständig gegen aussen.
- Bei Anliegen, die Vertretungen von externen Gremien betreffen (z. B. SBFI, EDK), gelangt die Arbeitsgruppe an die die Geschäftsführerin/den Geschäftsführer der Kammer PH und nimmt nicht selbständig mit ihnen Kontakt auf. Dasselbe gilt für den Fall, wenn die Arbeitsgruppe von Vertretungen von externen Gremien kontaktiert wird.
- Publikationen sind von der Mitgliederversammlung der Kammer PH zu genehmigen und werden via Generalsekretariat auf der Website von swissuniversities veröffentlicht.
- Die Arbeitsgruppe oder einzelne Mitglieder der Arbeitsgruppe führen für diese keine eigene Webseite ausserhalb der Webseite von swissuniversities.

Ressourcen

- Die Mitglieder der Arbeitsgruppe werden von ihren Hochschulen mandatiert. Der Aufwand an Arbeitszeit und Spesen gehen in der Regel zu Lasten der Arbeitgeber der Mitglieder.
- Administrative Aufgaben (z. B. Protokollführung) werden von der Arbeitsgruppe eigenständig organisiert.
- Für die Erfüllung des Mandats stehen in der Regel keine finanziellen Ressourcen zur Verfügung. In Ausnahmefällen kann das zuständige Gremium von swissuniversities auf Antrag der Arbeitsgruppe über die Vergabe von finanziellen Mitteln entscheiden.

Berichterstattung und Arbeitsplanung

- Die Leiterin/der Leiter der Arbeitsgruppe informiert die Geschäftsführerin/den Geschäftsführer der Kammer PH bis am 15. Dezember jedes Jahres in Form eines Kurzberichts über die wesentlichen Tätigkeiten des vorangegangenen Jahres. Die Arbeitsgruppe nimmt im Kurzbericht unter anderem auf die entsprechende Arbeitsplanung Bezug. Im Sinne einer Selbstbeurteilung nimmt sie Stellung zur Frage, inwiefern die gesetzten Ziele erreicht wurden und welche Massnahmen die Arbeitsgruppe gegebenenfalls zu treffen plant, um die Ziele zu erreichen.
- Gleichzeitig reicht sie einen Vorschlag für die Arbeitsplanung für das Folgejahr sowie eine aktuelle Mitgliederliste ein.
- Die Mitgliederversammlung der Kammer PH genehmigt den Kurzbericht und die Arbeitsplanung.

3001 Bern, 09.03.2022

Mandat für die Arbeitsgruppe Bildung für Nachhaltige Entwicklung der Kammer PH

Schlussbemerkungen

Das Mandat wird ergänzt durch die folgenden Dokumente:

- Arbeitsplanung pro Kalenderjahr
- Liste der Mitglieder der Arbeitsgruppe. Sie wird von der Leiterin/dem Leiter der Arbeitsgruppe geführt.
- Aktuelle Strategie der Kammer PH mit entsprechenden Umsetzungsmassnahmen

swissuniversities

Genehmigt von der Mitgliederversammlung der Kammer PH am 9. März 2022